

Die nachstehende Fehlerkorrektur ist bei der Umsetzung der in der ersten Spalte genannten Dokumente zum 1. April 2011 zu berücksichtigen.

Dokument	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
		Bisher	Neu			
UTILMD MIG 4.3	SG5 LOC Zählpunkt		DE5479: Ergänzung des Qualifiers Z21 = Summenzeitreihentyp	Zur Verbindung zwischen ZPB und Zeitreihen-kategorie ist eine Verbindung erforderlich, die durch diesen Eintrag hergestellt wird.	Fehler	3.0
UTILMD AHB MaBiS 1.0	Seite 4, Kap. 4.1, Feld 10	Z63 „Ablehnung (ZP ist nicht identifizierbar)“	löschen	In der Nachrichtenbeschreibung ist der Qualifier nicht vorhanden und wird wegen der Überschneidung mit Z53 „ZPB nicht vorhanden“ auch nicht benötigt.	Fehler	3.0
UTILMD allg. Spez. 1.1	Seite 31, Kap. 4.3	Z63 „Ablehnung (ZP ist nicht identifizierbar)“	löschen	In der Nachrichtenbeschreibung ist der Qualifier nicht vorhanden und wird wegen der Überschneidung mit Z53 „ZPB nicht vorhanden“ auch nicht benötigt.	Fehler	3.0

Die nachstehende Fehlerkorrektur ist bei der Umsetzung der in der ersten Spalte genannten Dokumente zum 1. April 2011 zu berücksichtigen.

UTILMD allg. Spez. 1.1	Seite 26, Kap 3 Zeile 27a	Spalte EDIFACT Segment: SG4 FTX 4451 = ABO – Information über Abweichung 4441 = Z03, Z05, Z06 4440 = Freitext zur Erläuterung	Spalte EDIFACT Segment: SG4 FTX 4451 = ABO – Information über Abweichung 4441 = Z03, <b>Z04</b> , Z05, Z06 4440 = Freitext zur Erläuterung	In der Auflistung zu DE4441 fehlt der Qualifier Z04, der in der MIG und der Änderungshistorie genannt und genutzt werden kann	Fehler	3.0a
UTILMD allg. Spez. 1.1	Seite 27 Kap 4.1	Es gibt derzeit sechs Kategorien innerhalb der standardisierten Geschäftsvorfälle in der Kommunikation Lieferant und NB sowie eine Kategorie in der Kommunikation zwischen Lieferanten:	Es gibt derzeit sechs Kategorien innerhalb der standardisierten Geschäftsvorfälle in der Kommunikation Lieferant und NB eine Kategorie in der Kommunikation zwischen Lieferanten, sowie drei Kategorien, die für die MaBiS- Prozesse und eine Kategorie, die im Rahmen des Wechsels von ZP von einem in ein anders Bilanzierungsgebiet benutzt werden:	Nachträgliche Berücksichtigung der UTILMD-Kategorie- erweiterungen durch die MaBiS-Prozesse in diesem Satz	Fehler	3.0a
UTILMD allg. Spez. 1.1	Seite 27 Kap 4.1 Tabelle	In der Tabelle fehlt die Kategorie Z08 - Neuordnung von ZP	Ergänzen der Tabelle um: Z08 - Neuordnung von ZP - Mit der Kategorie wird die Neuordnung von ZP übermittelt	Berücksichtigung der Kategorie Z08 in der Tabelle, die in MIG enthalten ist.	Fehler	3.0a
PRICAT MIG 1.0	DTM	DTM+137:2001106031826:203'	DTM+137:201106031826:203'	Im Beispiel die fünfstellige Jahreszahl korrigiert.	Fehler	3.0a

Die nachstehende Fehlerkorrektur ist bei der Umsetzung der in der ersten Spalte genannten Dokumente zum 1. April 2011 zu berücksichtigen.

MSCONS MIG 2.1b	BGM	Spalte Anwendung / Bemerkung des DE1225: Leer	Spalte Anwendung / Bemerkung des DE1225: 9 Original 1 Storno 4 Korrektur	Die bisher vorhandenen Qualifier sind auch weiterhin nutzbar.	Fehler	3.0b
Allgemeine Festlegun gen 2.0	Seite 6 Kapitel 1.10	Die Aufteilung einer zu übertragenden Nachrichtendatei (d.h. Single-UNH-Datei) in mehrere Einzeldateien (Vermeidung von zu großen Dateien) ist nicht zulässig. Einziges Ausnahmefall sind sehr umfangreiche Zuordnungslisten, welche per UTILMD übertragen werden müssen (UTILMD BGM DE1001 = E06). Nur für diesen Fall ist die Aufteilung einer UTILMD- Zuordnungsliste auf mehrere Nachrichtendateien möglich. Weitere Details dazu sind der jeweils aktuellen UTILMD- Nachrichtenbeschreibung zu entnehmen. Das Splitten von Nachrichtendateien anderer Nachrichtentypen außer UTILMD ist nicht erlaubt.	Die Aufteilung einer zu übertragenden Nachrichtendatei (d.h. Single-UNH-Datei) in mehrere Einzeldateien (Vermeidung von zu großen Dateien) ist nicht zulässig. Einziges Ausnahmefall sind sehr umfangreiche <b>Listen</b> , welche per UTILMD übertragen werden müssen (UTILMD BGM DE1001 = E06/ <b>Z05/Z08</b> ). Nur für diesen Fall ist die Aufteilung einer UTILMD- <b>Nachricht</b> auf mehrere Nachrichtendateien möglich. Weitere Details dazu sind der jeweils aktuellen UTILMD- Nachrichtenbeschreibung zu entnehmen. Das Splitten von Nachrichtendateien anderer Nachrichtentypen außer UTILMD ist nicht erlaubt.	Anpassung an UTILMD MIG 4.3	Fehler	3.0b

Die nachstehende Fehlerkorrektur ist bei der Umsetzung der in der ersten Spalte genannten Dokumente zum 1. April 2011 zu berücksichtigen.

UTILMD MIG 4.3	SG6 RFF Zählpunkt	SG6, die im DE1153 den Qualifier AUU enthält: Status: R	Status: D	Die Versionsangabe der betrachteten Summenzeitreihe wird nur in den MaBiS-Prozessen und auch dort nicht in allen UTILMD-Nachrichten ausgetauscht.	Fehler	3.0c
UTILMD AHB MaBiS 1.0	Kap. 4.1 Feld 14d Bilanzierungsgebiet	Bedingung: Bei NZR sind beide Bilanzierungsgebiete anzugeben	Bedingung: Bei NZR sind beide Bilanzierungsgebiete anzugeben. <b>Das Bilanzierungsgebiet ist bei FPE, FPI, SRE, SRI und BAS nicht anzugeben.</b>	Bei Abrechnungszeitreihen außer bei der DZR gibt es keinen Zusammenhang zu einem Bilanzierungsgebiet.	Fehler	3.0c
MSCONS AHB 2.1c	S. 19	LOC+117+H01::89'	LOC+Z04+H01::89'	Der im Beispiel angegebenen Qualifier 117 ist falsch und durch Z04 zu ersetzen.	Fehler	3.0c

Die nachstehende Fehlerkorrektur ist bei der Umsetzung der in der ersten Spalte genannten Dokumente zum 1. April 2011 zu berücksichtigen.

ALF 2.0	Seite 10 Kapitel 1.19	MSCONS Ja -> Nur sortenrein, z.B. keine Lastgänge = TL und Zählerstände = VL in einer Nachrichtendatei bündeln, wegen Anwendungsreferenz im UNB Segment.	MSCONS Ja -> Nur sortenrein, z.B. keine Lastgänge = TL und Zählerstände = VL in einer Nachrichtendatei bündeln, wegen Anwendungsreferenz im UNB Segment. Darüber hinaus ist eine sortenreine Trennung des Nachrichtentyps lt. BGM DE1001 je Übertragungsdatei zu gewährleisten.	Präzisierung aufgrund neuer MaBiS-Formatinhalte	Fehler	3.0d
ALF 2.0	Seite 10 Kapitel 1.19	ORDERS Ja	ORDERS Ja -> Darüber hinaus ist eine sortenreine Trennung des Nachrichtentyps lt. BGM DE1001 je Übertragungsdatei zu gewährleisten.	Präzisierung aufgrund neuer MaBiS-Formatinhalte	Fehler	3.0d
UTILMD AHB GPKE GeLi Gas	Kap. 3.2, 3.3, 3.5, 3.7.2, 3.8 Feld 5c Z21 Summenzeitreihentyp	Bedingung: Nur Strom	Bedingung Nur Strom mit Z21 Summenzeitreihentyp	Eingrenzung auf den Summenzeitreihentyp	Fehler	3.0e
UTILMD MIG 4.3	SG7 – CCI DE7037	Z20 Einzelzeitreihentyp Z21 Summenzeitreihentyp Z22 spez. Zeitreihentyp Z23 EEG Zeitreihentyp Z24 Zeitreihentyp zur Überführung EEG	Z21 Summenzeitreihentyp Z22 spez. Zeitreihentyp Z23 EEG Zeitreihentyp	Qualifier werden nicht benötigt.	Fehler	3.0e

Die nachstehende Fehlerkorrektur ist bei der Umsetzung der in der ersten Spalte genannten Dokumente zum 1. April 2011 zu berücksichtigen.

UTILMD MIG 4.3	SG7 – CCI Beispiel	CCI+15++Z20'	CCI+15++Z21'	Konsequenz aus dem Löschen von Z20	Fehler	3.0e
UTILMD MIG 4.3	SG7 – CAV Anwendung / Bemerkung	Angabe des Codes aus der 1. Mitteilung der BNetzA zur MaBiS vom 29.09.2009.	Angabe des Codes aus der EDI@Energy Codeliste für Zeitreihentypen	Verdeutlichung, dass einige Codes aus der Mitteilung 1 zur MaBiS (BK6-07-002) nicht in der Marktkommunikation eingesetzt werden.	Fehler	3.0e
UTILMD Allgemeine Spezifikationen 1.1	Feld 5c Beschreibung	Kennzeichnung des Zeitreihentyps nach Mitteilung Nr. 1 zur MaBiS (BK6-07-002) am Zählpunkt.	Die Kennzeichnung des Zeitreihentyps hat nach der EDI@Energy Codeliste für Zeitreihentypen am Zählpunkt zu erfolgen.	Verdeutlichung, dass einige Codes aus der Mitteilung 1 zur MaBiS (BK6-07-002) nicht in der Marktkommunikation eingesetzt werden.	Fehler	3.0e
UTILMD Allgemeine Spezifikationen 1.1	Feld 5c EDIFACT- Segment	7037 - Einzelzeitreihentyp - Summenzeitreihentyp - spez. Zeitreihentyp - EEG Zeitreihentyp - Zeitreihentyp zur Überführung EEG	7037 - Summenzeitreihentyp - spez. Zeitreihentyp - EEG Zeitreihentyp	Qualifier werden nicht benötigt.	Fehler	3.0e

Die nachstehende Fehlerkorrektur ist bei der Umsetzung der in der ersten Spalte genannten Dokumente zum 1. April 2011 zu berücksichtigen.

UTILMD Allgemeine Spezifikationen 1.1	Feld 14a Beschreibung	...Kann ein Kunde aus mehreren Marktgebieten versorgt werden, kann der Lieferant mehrere Bilanzkreise angeben, wenn er entsprechende Kapazitäten hat. ...	...Kann ein Kunde aus mehreren Marktgebieten versorgt werden, kann der Lieferant mehrere Bilanzkreise angeben, wenn er entsprechende Kapazitäten hat. <b>Die Angabe mehrere Bilanzreise wird auch in dem Fall angewendet, dass bei einem Ausspeisenetzbetreiber mehrere Gasqualitäten in einem Marktgebiet ausgeprägt sind. Es sollte dann mindestens ein Bilanzkreis pro Gasqualität angegeben werden.</b> ...	Notwendige Anpassung aufgrund der von der BNetzA vorgegebenen Regelungen zur Umsetzungen der Marktgebietsreduzierung		3.0e
---	--------------------------	--	--	--	--	------

Die nachstehende Fehlerkorrektur ist bei der Umsetzung der in der ersten Spalte genannten Dokumente zum 1. April 2011 zu berücksichtigen.

		<p>Bei Marktgebietsüberlappung: Nur bei der Anmeldung kann es eine Priorisierung geben. Bei der Antwort wird sie weggelassen. Bei Angabe mehrerer Bilanzkreise aufgrund mehrerer Marktgebiete wird über das Datenelement 5479 eine Priorisierung der Bilanzkreise vergeben. Der Netzbetreiber prüft die möglichen Bilanzkreise entsprechend der verfügbaren Kapazitäten und gem. der vorgegebenen Priorisierung. Die höchste Priorisierung ist 1, die geringste Priorität ist 5. Bei der Angabe nur eines Bilanzkreises wird die Priorisierung mit 1 übermittelt. Die Entnahmestelle wird vom Netzbetreiber dem am höchsten priorisierten Bilanzkreis mit gleichzeitig freien Kapazitäten im Marktgebiet zugeordnet.</p>	<p>Bei Marktgebietsüberlappung <b>und/oder bei unterschiedlichen Gasqualitäten in einem Marktgebiet:</b> Nur bei der Anmeldung kann es eine Priorisierung geben. Bei der Antwort wird sie weggelassen. Bei Angabe mehrerer Bilanzkreise aufgrund mehrerer Marktgebiete wird über das Datenelement 5479 eine Priorisierung der Bilanzkreise vergeben. Der Netzbetreiber prüft die möglichen Bilanzkreise entsprechend der verfügbaren Kapazitäten <b>bzw. der Gasqualität des angemeldeten Zählpunktes</b> und gem. der vorgegebenen Priorisierung. Die höchste Priorisierung ist 1, die geringste Priorität ist 5. Bei der Angabe nur eines Bilanzkreises wird die Priorisierung mit 1 übermittelt. Die Entnahmestelle wird vom Netzbetreiber dem am höchsten priorisierten Bilanzkreis mit gleichzeitig freien Kapazitäten <b>bzw. der Gasqualität des angemeldeten Zählpunktes</b> im Marktgebiet zugeordnet.</p>		
--	--	--	---	--	--

## Fehlerkorrekturliste Version 3.0f vom 18. März 2011

Die nachstehende Fehlerkorrektur ist bei der Umsetzung der in der ersten Spalte genannten Dokumente zum 1. April 2011 zu berücksichtigen.

ORDERS MIG 1.0	BGM, DE1004 Dokumen- tennum- mer	70 Stellen lang	35 Stellen lang	Synchronisierung der Feldlänge mit den übrigen Nachrichten MSCONS, UTILMD, INVOIC, REMADV	Fehler	3.0f
-------------------	--	-----------------	-----------------	---	--------	------